

# Glänzend gelungene Rekrutierungs-Orientierung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1970)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-938790>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Glänzend gelungene Rekrutierungs-  
Orientierung.

---

Um die jungen Schweizer des Jahrganges 1951, die in diesem Jahr zur Rekrutenaushebung aufgeboten werden, über die besonderen Verhältnisse der Auslandschweizer zu orientieren, lud der Schweizerverein auf den 10. Juli in den "Schlossblick" Vaduz zu einem Diskussionsabend ein.

Platzkommandant Major Bösch und sein Stellvertreter Hptm. Bossert von St. Gallen, in Begleitung von Sektionschef Meier aus Buchs, übernahmen es, unsere angehenden Rekruten objektiv zu orientieren und ihnen mit Rat und Tat beizustehen.

Herr Bösch umriss in kurzen Worten, ausgehend von der Neutralität der Schweiz, über die Bundesverfassung und die Sonderbestimmungen für die Auslandschweizer, das Problem. Es zeigte sich in der rege benützten Diskussion, dass unsere jungen Landsleute, obwohl meist hier aufgewachsen, recht gut Bescheid wissen oder aber aktuelle bis "heisse" Fragen stellten. Allein schon diese Tatsache darf als sehr positiv bewertet werden.

Nach zwei Tonfilmen "Freiheit in der Demokratie" und dem bekannten EXPO-Wehrfilm verteilte Sektionschef Meier, die zuständige Instanz für Schweizer-Wehrmänner in Liechtenstein, den anwesenden "Rekruten" ihr persönliches Dienstbüchlein, Er wies auf einige wichtige Punkte hin und gab bekannt, dass die Rekrutierung am 7. bis 10. September in Buchs stattfindet. Ein Aufgebot dazu erfolgt in Kürze.

Präsident Werner Stettler bedankte sich bei den jungen Landsleuten für das bekundete, grosse Interesse, den Herren aus St. Gallen und Buchs für die spontane Bereitwilligkeit zu diesem wohl gelungenen Versuch und gab der Hoffnung Ausdruck, dass auch die folgenden Jahrgänge alljährlich auf diese nette Art auf ihre Wehrpflicht vorbereitet werden.

Mit einem vom Schweizerverein offerierten Imbiss schloss dieser Orientierungs- und Diskussionsabend.

jb

Zum Nachdenken

Brief eines Vaters an seinen Sohn (aus "Der schweiz. Beobachter Nr. 11 vom 15.6.1970)

Der vieldiskutierte Bonjour-Bericht rief manche Erinnerung an die Zustände in der Schweiz während des Zweiten Weltkrieges wach. Das ist gut, denn nicht zuletzt die Jugend weiss sehr wenig von jener Zeit. Das Verhältnis der Söhne zum Militärdienst